

BACCALAURÉAT
SESSION 2011

SÉRIE A1 — Coefficient : 4
SÉRIE A2 — Coefficient : 2
Durée : 3 h

ALLEMAND : LANGUE VIVANTE 1

SÉRIES : A1-A2

Cette épreuve comporte deux pages numérotées 1/2 et 2/2.

JUGENDLICHE IM GEFÄNGNIS

- 05 „ Es ist passiert, als ich siebzehn war. Na ja, ich hatte zuviel Alkohol getrunken. Dann gab es einen Streit mit anderen Leuten. Mein Freund und ich haben immer wieder auf einen Mann ingeschlagen¹ bis er sich nicht bewegt hat. Die Polizei hat uns festgenommen. Nach einigen Tagen sagte man mir, dass der Mann tot sei. Das war ein großer Schock“. Joseph, 21 Jahre, ist ein Häftling² im Gefängnis Heinsberg. Als er vor vier Jahren herkam hatte er keine abgeschlossene Ausbildung und war arbeitslos. Am ersten Tag musste er seine privaten Kleider abgeben und duschen. Dann kam er in eine Zelle³. Das schlimmste war, als der Wärter abends die Zellentür abschloss. Ich wusste: Jetzt gibt es keine Freiheit mehr.
- 10 Am Tag arbeiten und leben die Gefangenen in Gruppen. Dort sollen sie soziales Verhalten lernen: Sie sollen lernen, auf andere Menschen Rücksicht⁴ zu nehmen, Verantwortung zu übernehmen und Streit ohne Gewalt zu lösen. Im Zentrum sind auch Unterrichtsräume, eine große Aula für Konzerte und eine Kapelle. Viele Jungen holen ihren Schulabschluss nach, weil sie „draußen“ ihre Ausbildung
- 15 abgebrochen haben. Andere Häftlinge machen Lehrgänge als Maurer oder Schweißer⁵. Die Ausbildung soll dem Häftling den Start ins Leben draußen erleichtern. Er findet später leichter eine Arbeit.
- 20 „Nicht alle Häftlinge verlassen das Gefängnis mit guten Vorsätzen⁶. Manche planen schon während der Haft neue Verbrechen“, erzählt Joseph. „Die lernen im Knast⁷ von anderen Häftlingen neue Tricks⁸. Dann wollen sie viel Geld verdienen.“ 50 bis 60 Prozent der ehemaligen Häftlinge kommen wieder in die Haftanstalt.... . Joseph will neu anfangen.

Aus JUMA 02 / 2000

Worterklärung

- 1- Jemanden einschlagen : battre quelqu'un à mort , rouer quelqu'un de coups .
- 2- Der Häftling: le prisonnier
- 3- Die Zelle: la cellule
- 4- Rücksicht nehmen auf + AKK : avoir des égards pour quelqu'un.
- 5- Der Schweißer : le soudeur
- 6- Der Vorsatz (e) : l'intention, le projet.
- 7- Der Knast : das Gefängnis
- 8- Der Trick : le truc

I AUFGABEN ZUM WORTSCHATZ (3 pts)

- 1- Finden Sie das Gegenteil von: (1,5 pt)
 - a- zuviel
 - b- tot
 - c- später
- 2- Wie heißt das Substantiv von: (Kein Substantiviertes Verb) und mit Artikel? (1,5 pt)
 - a- übernehmen
 - b- abbrechen
 - c- planen

II AUFGABEN ZUR GRAMMATIK (4 pts)

- 1- Setzen sie folgende Sätze ins Präteritum! (2 pts)
 - a- Die Ausbildung soll dem Häftling das Leben erleichtern.
 - b- Er findet später leichter eine Arbeit.
 - c- Nicht alle Häftlinge verlassen das Gefängnis mit guten Vorsätzen.
 - d- Manche planen schon etwas Neues.
- 2- Verbinden Sie folgende Sätze mit als oder wenn! (2 pts).
 - a- Er war 21 Jahre alt. Er kam zum ersten Mal ins Gefängnis.
 - b- Ich war immer traurig. Der Wärter schloss jedes Mal die Zellentür ob.

III ÜBERSETZUNG (3 pts)

- 1- Ins Französische! (1,5 pt)

Die Gefangenen sollen soziales Verhalten lernen: Sie sollen lernen, Verantwortung zu übernehmen und Streit ohne Gewalt zu lösen.
- 2- Ins Deutsche! (1,5 pt)

Il est très important que les jeunes reçoivent une bonne éducation pour faciliter leur intégration dans la société.

IV FRAGEN ZUM TEXT (10 pts)

- 1- Warum kam Joseph ins Gefängnis? (2 pts)
- 2- Welche Integrationspolitik wird im Gefängnis geführt? (2 pts)
- 3- Ist das Gefängnis für die Gefangenen immer vorteilhaft? Begründen Sie Ihre Antwort. (2,5 pts)
- 4- Heutzutage kommen viele Jugendliche ins Gefängnis. Wer ist Ihrer Meinung nach daran Schuldig? Begründen Sie Ihre Antwort. (3,5 pts)